

Der Residenzbote

Donnersberg-Anzeiger



**Schnell starten,
Vorteile sichern**



Sichern Sie sich jetzt
alle Bausparvorteile
bei unserer

**Bausparkasse
Schwäbisch Hall**

Kommen Sie bis zum 31. 12. zu uns.

**Raiffeisenbank
Kirchheimbolanden**

Nr. 434

Herausgegeben im Auftrage des
Verkehrsvereins eV Kirchheimbolanden

Nächste Ausgabe: 24.1.'87
Anzeigenschluß: 16.1.'87

Nächste Ausgabe „Das Schaufenster“: 19.2.'87
Anzeigenschluß: 13.2.'87

Januar 1987

Ihre Glücksnummer **12176**



Ein frohes und
friedliches
Weihnachtsfest...



GASTRONOMISCHER WEGWEISER

Ihre Gaststätten
sind für die
Fest- und Feiertage
bestens gerichtet.



Kastanienhof

Aparthotel · Restaurant

Im Restaurant „Gaßbergschubbe“
wird „grad wie dehäm“ gekocht.
Un Kuche gebts „wien die Oma backt“.
Öffnungszeiten täglich
Ruhezeit 14.00 – 16.00 Uhr

Der Wandertreff:
Zur Rast, zum Feiern
Donnersberghütte

Es lädt ein:
Fam. Waltraud Schottler
6765 DANNENFELS
Telefon (06357) 815



und **Der Donnersberger**

Hallenbad · Sauna
Solarium · Fitnessraum
Sauna tägl.
geöffnet



Das gepflegte Restaurant
im Hotel **BRAUN**

PFÄLZER STUBEN

Uhlandstraße 1 – Telefon (06352) 2453

Spezialitäten vom Holzkohlengrill
Original Pfälzer Gerichte

HOTEL = BRAUN =

Die Adresse
für Urlaub und Tagungen
in der Nordpfalz

HOTEL · Tagungsraum · Restaurant
Kegelbahn

Alle Zimmer mit
Dusche · WC · Selbstwahl-Telefon · Radio

Hotel Familie Braun
Uhlandstraße · 6719 Kirchheimbolanden
Telefon (06352) 2343/44



Öffnungszeiten des Cafés:
Heiligabend von 10.00 – 14.00 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag geschlossen
2. Weihnachtsfeiertag von 13.00 – 19.00 Uhr

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten ein **gesegnetes Weihnachtsfest**
und ein **glückliches Neues Jahr**

Hinweis: Demnächst Eröffnung unseres Wintergartens.

Allen Gästen, Freunden und Bekannten
ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein gesegnetes neues Jahr

wünscht

Fam. Manfred Lettau



GASTSTÄTTE

„Zum Weißen Kopf“

6719 Kirchheimbolanden · Schloßstr. 31
vom 25. 12. 1986 bis einschl. 28. 12. 1986 geschlossen.

RESTAURANT · PIZZERIA

TAORMINA

gemütliche Atmosphäre

Marnheimer Straße 74
6719 Kirchheimbolanden
Telefon (06352) 8854



Öffnungszeiten:
11.00 – 14.00 und 18.00 – 24.00 Uhr
Montag Ruhetag



Am Fuße des Donnersbergs liegt das

Hotel-Restaurant Schillerhain

6719 Kirchheimbolanden
Telefon (06352) 4141-4143

Rustikal eingerichtete Speiseräume mit
Blick zum Park.

Unser Küchenchef wird Sie mit regionalen
und internationalen Spezialitäten ver-
wöhnen.

Neben Tagungs- und Konferenzräumen für
10-50 Personen verfügt das Hotel über 28
Zimmer, die zum Teil mit Bad/Dusche und
WC ausgestattet sind. Alle Zimmer haben
Telefon (Durchwahl). Über Ihren Besuch
würden wir uns sehr freuen.

Täglich geöffnet.

Familien Weinandy und Sickler



SUPER ANGEBOTE

in Neuwagen und
Gebrauchtwagen

nicht versäumen
bis 31.12.'86
BX 16 TRI 105 PS

77
MONATE
STEUERFREI



Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr

Autohaus Helmut Borckholder
An der B40 · Tel. 063 52/34 43
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN



Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr



Allerhöchste Eisenbahn –

nur noch wenige Tage bis Weihnachten!

Weihnachtsgebäcke, Christstollen, Lebkuchen, Pralinen und vieles mehr...

von ihrem Konditormeister

weihnachtliche Köstlichkeiten

CAFE kauft man bei

Enkler

Vorstadt 9 · 6719 KIRCHHEIMBOLANDEN · Telefon 063 52/2366



Speiserestaurant



„ZUR MÄLZEREI“

Inh. Fam. Bergsträßer · Alleestraße 2 · Telefon 063 52/3675

am Schloßpark in der »Kleinen Residenz«

Wir bieten eine gute Küche

eine reichhaltige Speise- und Getränkekarte

Nebenraum für Tagungen und Familienfeiern

Party-Service auf Bestellung · Lieferung frei Haus



Gefegnete Weihnachten
und ein gefundes
Neues Jahr wünschen wir
allen unseren Gästen,
Freunden und Bekannten.

Wir haben an Weihnachten an
beiden Tagen geöffnet und bitten
um rechtzeitige Tischreservierung.

Landgasthof

Lochmühle

Hotel - Restaurant

Dreisen/Pfalz (B40) · Tel. 063 57/326

Haus der guten Atmosphäre

Zum Silvestertanz ergeht
herzliche Einladung.

ES TUT SICH WAS

– Bebauung und Gestaltung des Römerplatzes –

An der Stelle des heutigen Römerplatzes, am südlichen Rand der Altstadt, bestand seit dem Mittelalter eine geschlossene, 2-geschossige Blockbebauung. Lediglich an der Einmündung der Langstraße in die Schloßstraße wich die Bebauung zu einem kleineren Platz mit Brunnen zurück.

Gebäudeabbrüche der 50er und 70er Jahre hinterließen im Block zwischen Langstraße/Schloßstraße im Nordosten, Holzgasse im Südwesten und Am Wehgang im Südosten eine undefinierte Freifläche. Einige stehengebliebene Häuser (Schloßstr. 5, Langstr. 1) erinnern noch heute an den starken Eingriff in die historische Stadtstruktur.

Es entstand ein befestigter, innerstädtischer Parkplatz, der inzwischen zum gewohnten Stadtbild gehört. Während der untere Teil der Straßenbebauung Am Wehgang und die in die Straßeneinmündung schwenkende Bebauung

der Schloßstraße eindeutig Raumkanten bilden, die Holzgasenbebauung lückenhaft und im Nordwesten schaut man in den „aufgeschnittenen“ Block ohne räumliche Begrenzung hinein.

Im ansonsten so wohltuend geschlossenen Stadtbild Kirchheimbolandens klappt ein undefiniertes Loch. Diese unbefriedigende Situation hat eine negative Ausstrahlung auf die gesamte Altstadt, sie verhindert die kulturelle/kommerzielle Belebung und Weiterentwicklung. Auf der anderen Seite ist der Bedarf für einen größeren innerstädtischen Platz offensichtlich sehr groß, denn binnen kurzer Zeit haben sich zahlreiche städtische Festivitäten und Märkte auf dem Römerplatz etabliert.

Problematische Auswirkungen auf die Gesamtsituation hat der Durchgangsverkehr der Langstraße, der sich hier mit dem Zielverkehr zur Schloßstraße und den innerstädtischen Parkplätzen kreuzt.

„Die funktionale und stadträumliche Unattraktivität des Bearbeitungsgebietes (Konflikt Verkehr/Fußgänger, ungeordnetes Park-Abbruchgrundstücke, fehlende stadträumliche Mitte) behindert die Entwicklung der Altstadt zu einem funktionierenden Stadtzentrum. Sie gilt es zu entwirren und durch gezielte, aufeinander abgestimmte Planungsschritte zu beseitigen.“

Ideale stadträumliche Bezüge prädestinieren den Römerplatz als Altstadtzentrum:

- Mitte des Geschäftsbandes Schloßstraße/Vorstadt,
- städtebaulicher Endpunkt der Schloßstraße,
- räumliche Nähe zur attraktiven Stadtmauer,
- Möglichkeit der strukturellen Ordnung und Stärkung der Altstadtmitte.

Die Realisierung einer Neubauleihe mit Wohn- und Geschäftsnutzung zwischen Schloßstraße und Holzgasse steht dabei im

Fortsetzung Seite 8.



Lageplan



1956

1986

Weinkellerei

K. L. Boelschel

WEINKÜFER-MEISTER

Weinkellerei - Getränkegroßhandlung

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

Schillerstraße 5 - Telefon 063 52/3474

Weihnachtsangebot:

auf alle Sorten Wein
ab 12 Flaschen
auch sortiert

5% NACHLASS



... und geht's um
die Getränke-
dann erst zu
meinke

GETRÄNKE-

meinke
DER SPEZIALIST
FÜR GETRÄNKE-SHOP'S

6719 Zellertal 1
(Ortsteil: Harxheim)

Tel. (0 63 55) 4 28



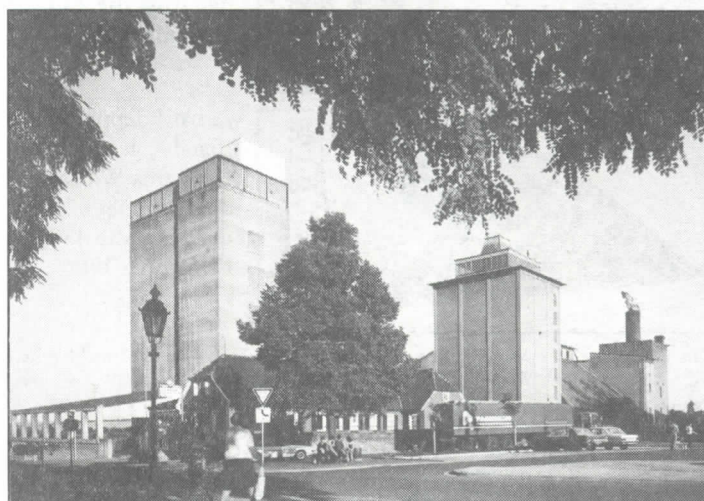
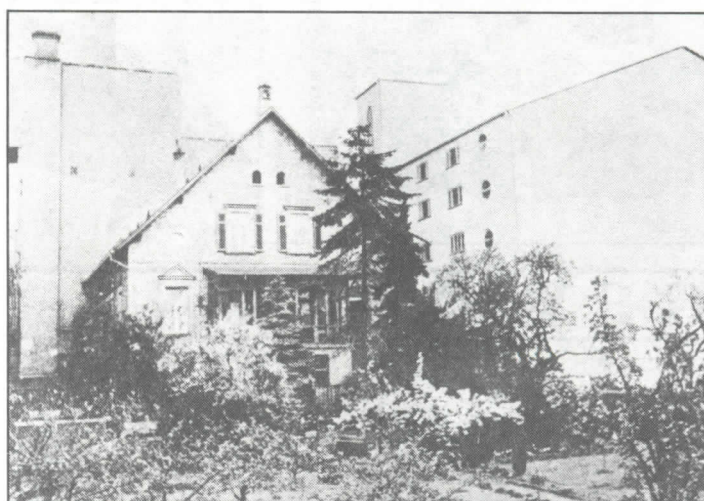
LOKALE VORGESTELLT: Speisegaststätte „Zur Mälzerei“

An der Ecke Alleestraße/Neue Allee, gegenüber dem Eingang zum Schloß und Schloßgarten, neben dem Schloßplatz, zwischen den mächtigen Türmen der Mälzerei, liegt die Gaststätte der Fam. Bergsträsser. Mit 50 Plätzen im Gastraum und ebensovielen im Nebenzimmer, ein beliebtes Ziel für Stammtischrunden, Versammlungen und für Freunde guter Hausmannskost aus eigener Schlachtung (Mario bietet auch Platzenservice frei Haus) und natürlich für Liebhaber frischer Biere der Parkbrauerei, sowie gepflegter Weine.

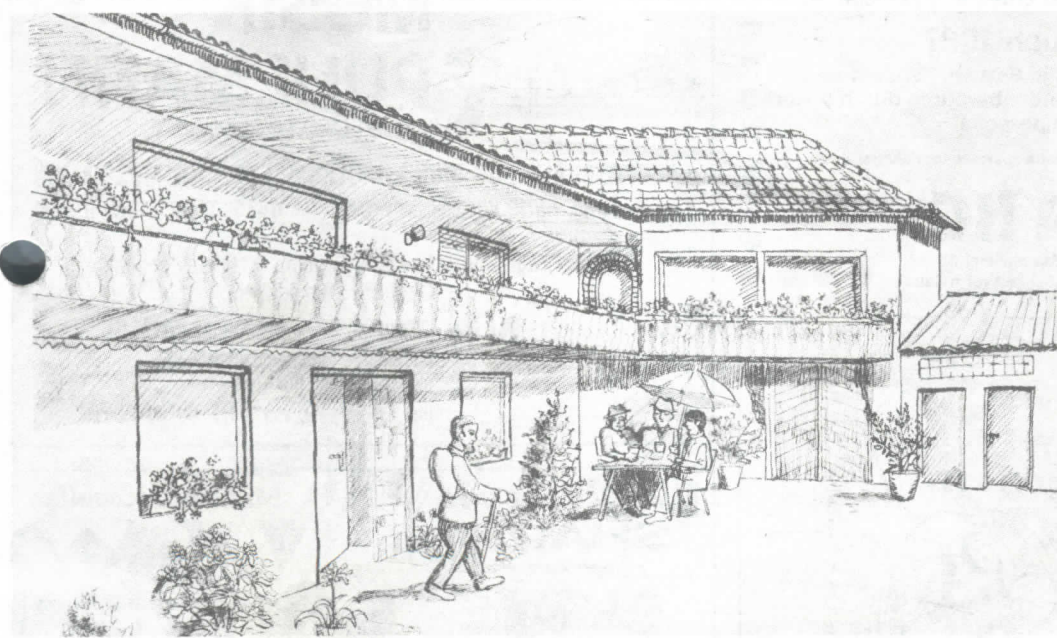
Einst fürstliche Maierei, kaufte Heinrich Leonhardt 1850 das Gebäude und richtete erstmals eine Wirtschaft darin ein. In unmittelbarer Nähe entstand die Mälzerei Bubenheim, welche 1921 mit der Wirtschaft von der Parkbrauerei Pirmasens übernommen wurde.

Unter Leonhardts Nachfolger Wilhelm Butz nannte man die gastliche Stätte allgemein „S'Butze Eck“. Auch hieß sie, an der Straße nach Bischheim gelegen „Bischheimer Bahnhof“.

Ach, könnte das traditionsreiche Gasthaus doch mehr aus seiner 136jährigen Geschichte erzählen!



PARKBRAUEREI AG PIRMASENS · ZWEIBRÜCKEN · TEL. (0 63 31) 80 50



Weingüter vom Zellertal

In der dritten Generation betreibt Hermann Arneth in Einzelthum Weinbau.

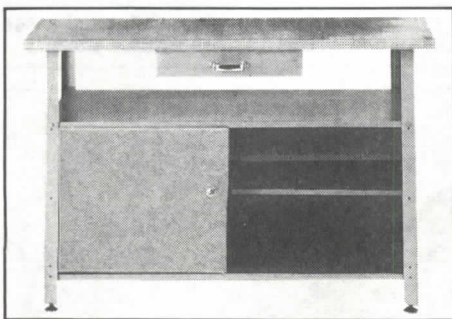
Auf drei Hektar der Lagen Zeller Klosterstück, Zeller Kreuzberg und Zeller Schnepfenflug werden die Rebsorten Müller Thurgau, Blauer Portugieser, Scheu- und Siegerrebe angebaut.

Die originelle Weinprobierstube bietet 70 Gästen Platz.

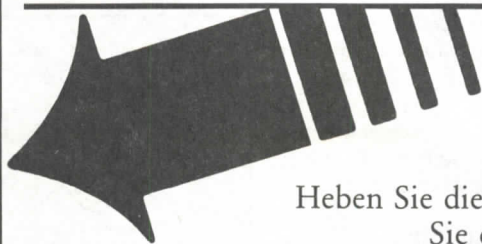
Kenner wissen neben den gepflegten Weinen – darunter auch mit Kammerpreismünzen in Bronze, Silber und Gold prämierte – die würzigen Pfälzer Spezialitäten und frische Hausmacherwurst aus eigener Schlachtung zu schätzen.



6719 Einzelthum / Zellertal – Telefon (0 63 55) 2114



G E W I N N E N . . .



können Sie

diese Werkbank, gestiftet von der
Firma Haussmann.

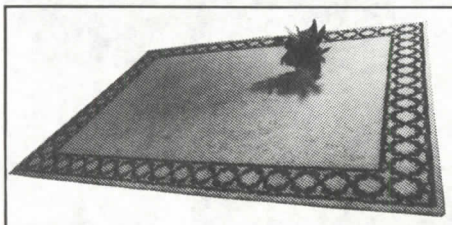
Heben Sie diesen Residenzbogen auf und beachten
Sie die Glücksnummer auf der Titelseite.

In der nächsten Ausgabe Nr. 435 geben wir die
Gewinn-Nummer bekannt.

G E W O N N E N . . .



... hat die
Couchgarnitur,
gestiftet von der
Firma Möbel-Jäger
die Nummer 04118
der Ausgabe 433,
Dezember 1986



... hat 1 Teppich
„Sarab“, gestiftet von
der Firma Wässa
die Nummer 02148
der Ausgabe 433,
Dezember 1986

Die glücklichen Gewinner sollen sich bitte bis zum 23. Januar 1987 melden bei:
GTS-Druck GmbH, Woogmorgen, 6719 Kirchheimbolanden, Telefon (063 52) 1837
Nicht abgeholte Gewinne verfallen und werden neu verlost.

● ● ● Tapeten + Teppichboden-Centrum ● ● ●

Unseren Kunden und Geschäftsfreunden wünschen wir ein
frohes Fest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr

Unser Ziel auch 1987

Qualität zu günstigen Preisen in Farben, Tapeten und
Bodenbelägen – Erstklassige Kundenberatung durch unser
geschultes Fachpersonal

Darum dem Preis und der Qualität zuliebe zuerst in Ihr Fachgeschäft

WÄSSA KG

6719 Kirchheimbolanden · Marnheimer Str. 68
Tel. 063 52/35 91 · Parkmöglichkeit vorm Haus

Wir wünschen
Ihnen und uns
eine geruhsame
Weihnachtszeit.

Deshalb machen
wir vom
20. 12. 1986 bis
4. 1. 1987 zu.



Woogmorgen
6719 Kirchheimbolanden
Telefon (063 52) 17 38



Große Auswahl an Christbaumständern

in
allen Preislagen.

EISENWAREN HAUSSMANN

Das Fachgeschäft für Heimwerker u. Profis
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Schillerstraße 11 · Tel. (063 52) 3434

DYNAVIT-HEIMTRAINER

Neuwert DM 3000,-, wenig gebraucht,
generalüberholt für DM 1000,- zu verkaufen.
Telefon (063 52) 54 55 nur abends

Das
besondere Geschenk

FREIZEIT- ANZÜGE

ab DM **80.-**

**HERRENMODE
KIRCHER**

Kirchheimbolanden · Tel. 063 52/88 91
Parkplatz Löwenapotheke

MUSIK PUHLMANN

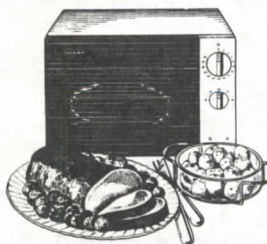
Inhaber: Edda Puhlmann

FACHGESCHÄFT FÜR MUSIK-INSTRUMENTE UND MUSIKALIEN
Langstraße 60 · 6719 Kirchheimbolanden · Tel. 063 52/51 86 o. 063 51/24 41

Yamaha-Programm: Electone-Orgeln · Klaviere · Flügel
Gitarren · Blockflöten

NEU! KEYBOARDS (Einmanualige Elect.-Orgeln)
Mietkauf · Günstige Finanzierung
und Unterricht für Kinder
und Erwachsene von 3 1/2 bis 80 Jahren

Die Mikros von SHARP



Mikroschonwellen



Kaufen Sie da,
wo Service
und Beratung
stimmt.

HEINRICH

Zepp

Diese Geräte gibt's nur
beim autorisierten
Voll-Service-Spezialisten:

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN GmbH
Vorstadt 6 · Telefon 063 52/35 21

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr



Seit dem 15. Jahrhundert werden zu Weihnachten Krippen aufgestellt, wie diese hier in der Kirche St. Peter Kirchheimbolanden.



Es begab sich aber zu der Zeit, daß ein Gebot von dem Kaiser



Augustus ausging, daß alle erst geschätzt würde...

Und jedermann ging, daß er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da mach-



te sich auf auch Joseph aus asilaa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum daß er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf daß er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, daß sie gebären sollte.



Und sie gebär ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Bindeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge...



Immer etwas Besonderes...

ANKRA
Uhren und Schmuck
Qualität aus dem Fachgeschäft:

Werner Rappl
6719 Kirchheimbolanden
Schloßstraße 18
Telefon 0 63 52/34 88

weiss & hermann

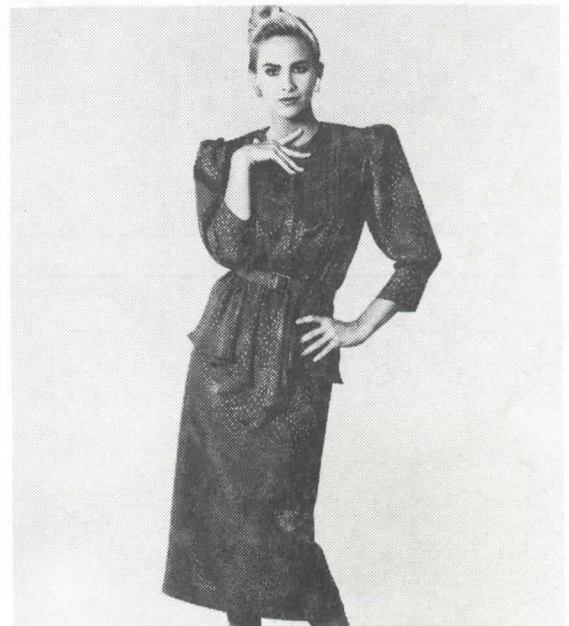
Unbeschreiblich weiblich.

Ein Hauch von Hollywood-Glamour macht das

zweiteilige Kleid aus Jacquard in reiner Seide

DM 298,- zum schimmernden Blickpunkt des Abends.

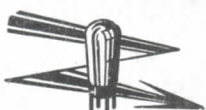
Der raffinierte Schnitt des Oberteils zaubert eine Traumfigur.



weiss & hermann

Edenbornerstraße 1

Kirchheimbolanden



ELEKTRO-RAMB

Mannheimer Str. 88 · Kirchheimbolanden · ☎ 0 63 52/38 48

Ab sofort Kundendienst für Elektrogeräte aller Art.

Elektroinstallation gehört in Fachhände! Wir bürgen für Qualität und fachgerechte Arbeit.

Unser Bereich umfaßt:

Neu- und Altbauinstallation · Zählerplatzänderung
Heizungsanlagen · Antennenanlagen
Reparaturen und Wartung · Industrieanlagen

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr

Fortsetzung von Seite 4.

Vordergrund. Sie soll winkelförmig bis an die vorhandene Bebauung der Langstraße heranreichen und sowohl die nördliche Platzwand bilden, als auch den Block zwischen Holzgasse und Langstraße reparieren. Die gegenüberliegende, ehemalige Straßenrandbebauung (Am Wehrgang) wird zur südlichen Platzwand aufgewertet, die Einmündung der Schloßstraße wird den räumlichen Übergang zum bestehenden Geschäftsband bilden, während vor der lückenhaften Bebauung der Holzgasse eine Reihe klein-kroniger Bäume den Platzraum abschließen soll, ohne die Sicht auf die Stadtmauer zu verstellen. Wegen der geschichtlichen und städtebaulichen Besonderheiten des Römerplatzes finden einige Punkte bereits im konzeptionellen Ansatz des Entwurfes unsere Beachtung:

- ruhige, selbstverständliche aber auch eigenständige Erscheinung von Platz und Gebäudem,
- Entwicklung einer eigenen Identität, da es sich um einen

großen Eingriff handelt, der (nachvollziehbar) ein wesentlicher Teil der Stadtgeschichte werden wird,

- Einordnung in die städtische Struktur ohne falsche Verschönerung mit der umgebenden Altstadtbebauung und ohne oberflächliche Aneignung ihrer Motive,

- Verzicht auf große Vor- und Rücksprünge der Bebauung in Wand- und Dachflächen,

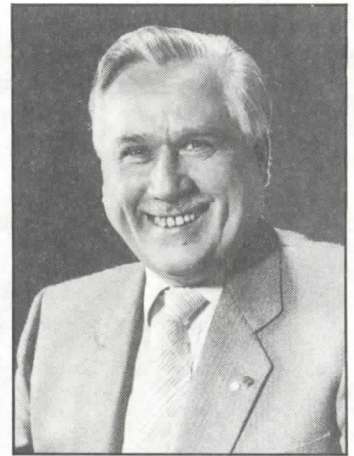
- Verzicht auf übermäßige „Möblierung“ des Platzes durch Blumenkübel, Springbrunnen etc.,

- wenige, subtil eingesetzte Elemente sind besser, als verunklärnde Gestaltungsvielfalt.

Zur Zeit werden mögliche Realisierungsformen gesucht. Während die Platzgestaltung aus öffentlichen Sanierungsmitteln finanziert wird, werden für die Realisierung der Randbebauung noch private Investoren gesucht.

Bei der Nutzungsvergabe sollen Sanierungsbetroffene vorrangig berücksichtigt werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



ein ereignisreiches und arbeitsreiches Jahr geht wieder zu Ende.

Ein Jahr, in welchem wir dank zielstrebigster Arbeit der verantwortlichen Beschlußgremien und verständnisvoller Mitarbeit unserer Bürger, wieder ein gutes Stück weiter gekommen sind.

Unser Handeln war wiederum bestimmt, die Lebensqualität unserer Stadt zu verbessern und den hier lebenden Menschen Zuversicht und Zufriedenheit zu geben.

Eine Stadt, in der man wohnt, sich wohl und geborgen fühlt, ist ein großes Stück Lebensqualität; ein Gemeinwesen, das Heimat ist und Heimat werden kann, ist ideeller Reichtum, der nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Ansehen und Wert einer Stadt, werden in hohem Maße durch den Fleiß und den Gemeinschaftssinn ihrer Bürger geprägt und gestaltet.

Wir alle können stolz sein, daß in unserem „Kerchem“ die Gemeinsamkeit schon immer groß geschrieben wurde und daß hierdurch manch gutes Ergebnis für die Stadt erreicht werden konnte.

Ein Lob gebührt am Ende des Jahres auch unserer heimischen Wirtschaft (Industrie, Handel und Handwerk), die mit ihren Mitarbeitern die Grundlage für eine zukunftsorientierte Infrastruktur schufen.

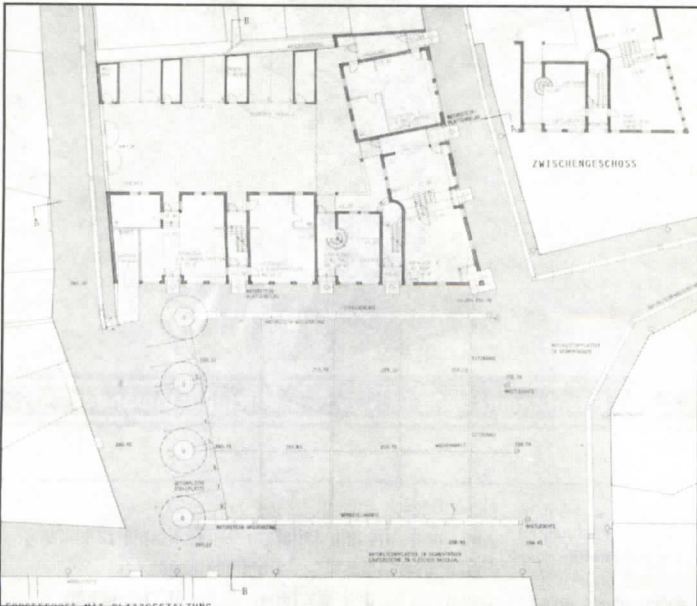
Dank unseren örtlichen Vereinen und Organisationen, die auf sportlichem, kulturellem und jugendpflegerischem Gebiet wieder hervorragende Leistungen erbracht haben.

Zum Weihnachtsfest und zum bevorstehenden Jahreswechsel wünsche ich Ihnen und uns einen dauerhaften Frieden in der Welt, Gesundheit und persönlichen Erfolg.

(Dr. Sießl)
Bürgermeister



Perspektive Römerplatz



Erdgeschoß mit Platzgestaltung

Wir sind umgezogen und präsentieren in größeren Verkaufsräumen.

Viele Sonderangebote an

**Autositzfellen ab DM 39,-
Dekorationsfelle 50% Rabatt
Hausschuhe aus echtem Fell
und vieles andere mehr.**

AGO-FELLSHOP

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

Marnheimer Str. 63 – Telefon 063 52/1811

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8.00 – 17.00 Uhr

Im Dez. samstags v. 9.00 – 13.00 Uhr geöffnet.

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



Bald wird wieder ein Jahresrad seine Runde gedreht haben und damit ein kleines Stückchen Zeit Geschichte geworden sein.

In den stilleren Stunden um die Jahreswende werden wir uns an die kleinen und großen Feste erinnern, die in den letzten zwölf Monaten Freude, Entspannung und Gemeinschaft schenkten. Wir werden sicherlich darüber nachdenken, wie es um unsere Ziele steht, für die gelebt und gearbeitet, gestritten und gelitten wurde, aber wir werden unser eigenes Menschsein auch als Teilhabe am Gesamtgeschehen empfinden.

Hier gibt es Grund zu großer Betroffenheit:

– Der Reaktorunfall in Tschernobyl machte uns klar, wie von einer Stunde zur anderen tödliche Gefahren in unser Leben einbrechen können. Unsichtbar, lautlos, geruchlos – scheinbar undramatisch – kam aus der Ukraine eine radioaktive Wolke über die Menschheit, deren Folgen nicht abzusehen sind, auch wenn der erste Schock vorüber ist!

– Es herrschte Enttäuschung, daß sich die hochgespannten Abrüstungserwartungen an das Treffen des amerikanischen Präsidenten Reagan mit dem Mächtigen des Kremls, Gorbatschow, nicht gleich erfüllten!

– Kriegshandlungen in Afghanistan und in der Golfregion, im Libanon und sonstwo in der Welt, und auch der Rassenkonflikt in Südafrika, verdeutlichen, wie notwendig Friedenslösungen sind!

– Terroranschläge bestrafen und bedrohen immer wieder Unschuldige!

Die Überflußproduktion des einen und der ungestillte Hunger des anderen Teiles der Menschheit sind unglaubliche Gegensätze!

– Auf die anhaltende Arbeitslosigkeit in manchen Berufen fehlt eine befriedigende Antwort der Gesellschaft!

– Lebensbedrohende Verschmutzungen unserer Gewässer infolge menschlichen und technischen Versagens trotz der zielbewußten und erfolgreichen Abwasserreinigungsmaßnahmen der letzten Jahrzehnte häufen sich in beängstigender Weise!

– Das Waldsterben setzt sich (langsamer?) fort. Nach dem Kraut, das dagegen gewachsen ist, wird noch gesucht!

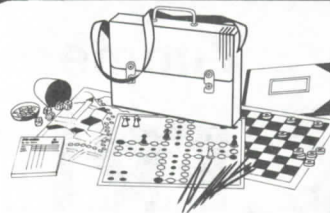
Welche Wahl haben wir gegen diese Betroffenheit? Wir müssen unser Bewußtsein mobilisieren, daß Resignation angesichts solcher Gefährdungen falsch wäre!

Ich las kürzlich hierzu eine treffende Feststellung:

„Wer die Hoffnung erschüttert, indem er ihr Erfolglosigkeit prophezeit, lähmt jene Kräfte, die das Rettende ins noch unsichere Spiel bringen!“

Lassen wir uns deshalb von der Weihnachtsbotschaft beflügeln, die allen Menschen guten Willens Frieden verheißt, und gehen wir trotz aller offenen Fragen getrost ins kommende Jahr 1987, in dem kommunalpolitisch das fortgeführt werden wird, was von mir bereits zum Jahreswechsel 1985/86 umfassend beschrieben wurde: Die große Aufgabe der Stadt- und Dorferneuerung!

Hans Graumann
Verbandsgemeindebürgermeister



Spielesammlung

10 Spiele
DM 10.⁹⁵

1403 Spielekoffer, ausgestattet mit vielen bekannten und beliebten Spielen, ideal auch für die Reise

DM 29.⁵⁰

Spielwaren – Tabakwaren
Toto – Lotto – Reisebuchungen
R. & H. Merten – Vorstadt 11
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN



SAUNABAD
S
S
A
G
E
P
R
A
K
I
S

Ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute im Neuen Jahr
wünscht Ihnen

Jürgen Engelbrecht

Geöffnet am:

Mo. 22./29. 12. 1986, Di. 23./30. 12. 1986

Fr. 2. 1. 1987 von 14.00 – 21.00 Uhr

Gemeinschaftssauna

Sa. 27. 12. 1986 und Sa. 3. 1. 1987

von 12.00 – 17.45 Uhr Gemeinschaftssauna

Praxis:

An oben genannten Tagen Anmeldung möglich!

8.30 – 12.30 und 13.30 – 20.30 Uhr

Im Hallenbad · 6719 Kirchheimbolanden · Tel. 063 52/8815



Gönn Dir was -
durch Saunaspass

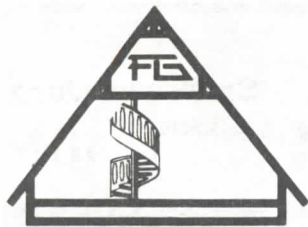
Alle Möbel in unserer
Ausstellung liefern wir
Ihnen noch rechtzeitig
zum Weihnachtsfest.

Achten Sie
auf unsere vielseitigen
Sonderangebote.

**WOHNCENTER
DIEMER**

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
An der B40 – Bischheimer Kreuz
Telefon (06352) 17 41 oder 50 26

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr



Zimmereibetrieb

FRITZ GÖDTEL GmbH

Bolander Straße · 6719 Marnheim · Tel. 063 52/22 60, privat 23 71

Wir führen aus: Zimmerarbeiten · Decken- und Wandschalungen
Treppenbau · Zäune aller Art · Pergolen · Blockhütten
Gartenmöbel in rustikaler Art

Sternmarsch der SG Vorholz

Am letzten Sonntag des Jahres, am 28. Dezember, veranstaltet die Spielgemeinschaft Vorholz ihren 2. Internationalen Sternmarsch, zu dem Verbandsbürgermeister Ernst-Walter Görisch (VG Alzey-Land) wiederum die Schirmherrschaft übernommen hat. Ein Teilerlös der Veranstaltung ist für die Sonderschule für Geistigbehinderte in Alzey bestimmt. Mit dieser Wanderung hofft die SG Vorholz großes In-

teresse bei all jenen zu wecken, die in einem Spaziergang durch die Natur der Rheinhessischen Schweiz eine willkommene Abwechslung zu der Passivität der Feiertage sehen.

Die SG Vorholz, in der die Jugendfußballspieler aus Orbis und seinen rheinhessischen Nachbargemeinden Bechenheim, Erbes-Büdesheim, Nack und Nieder-Wiesen zusammengeschlossen sind, führte vor einem Jahr sehr erfolgreich den 1. Sternmarsch durch. Auch damals verfolgte man einen sozialen Zweck und konnte dem Behindertenzentrum in Steinbach/Donnersberg eine Spende von über 500 Mark zukommen lassen. Anfänglich war man ob der Resonanz an dieser Wanderung skeptisch, denn

um einen ansehnlichen Betrag der guten Sache widmen zu können, verzichtet man auf die sonst bei Volkssportveranstaltungen üblichen Auszeichnungen. Bei herrlichem Winterwetter fand sich aber doch eine stattliche Wanderschar ein, denen der Spaziergang sichtlich Spaß bereitete und die voll des Lobes für diese Form des Sternmarsches waren.

So erwartet man auch am 28. Dezember wieder eine rege Beteiligung, ganze Familien, mit Spaß an der Bewegung und der Geselligkeit auf der Strecke und in den anzulaufenden Sportlerheimen.

Die Veranstaltung ist eine Volkssportveranstaltung ohne Sollzeiten. Es kann jeder teilnehmen, ob Jung ob Alt, ob aktiver Sportler

oder Freizeitsportler, jeder kann seine Marschgeschwindigkeit bestimmen. Die Wanderstrecke umfaßt 13,5 Kilometer. Gestartet wird ab 10 Uhr, Zielschluß ist um 16 Uhr. Jeder Teilnehmer kann starten wo er will und kann den Kurs frei bestimmen, also wahlweise die Rundstrecke nach links oder rechts eingehen. Start- bzw. Zielpunkte und Kontrollstellen sind die Sportheime in Bechenheim, Nack und Nieder-Wiesen, die zur Rast einladen und nach der Wanderung zum gemütlichen Abschluß in geselliger Runde.

Weitere Informationen sind einer „Festschrift“ zu entnehmen, die in den örtlichen Sportheimen der fünf Mitgliedervereine kostenlos erhältlich ist.

Medizinische Fußpflege

Helene Rahn

Goethestraße 9
6719 Kirchheimbolanden
Tel. 063 52/88 75 ab 18 Uhr
Sprechst. nach Vereinbarung

Hörprobleme?

Hörakustiker

GROSS
hilft!

Kirchheimbolanden Tel. 063 52/35 34
Rockenhausen Tel. 063 61/12 74

Wohn- und Geschäftshaus in Kirchheimbolanden

DM 390 000,-

Eigentumswohnung in Albisheim

DM 81 000,-

ALBISHEIM

4 Z/K/B

DM 553,- + NK

3 Z/K/B

DM 410,- inkl.

2 Z/K/B

DM 305,- inkl.

OTTERSHEIM

1 Z/K/B

DM 250,- + NK

KIRCHHEIMBOLANDEN

3 Z/K/B

DM 350,- + NK

IMMOBILIEN WILD

6719 Marnheim · Kaiserstr. 31 · Tel. 063 52/25 39



Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr.
Ihre



Kreissparkasse Kirchheimbolanden

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr

Theater in Harxheim

Der SV Lautersheim spielte das Stück die „Borjemeeschterwahl“ von Richard Müller.

Es ist schon erstaunlich, was die Schauspieltruppe aus Lautersheim den Zuschauern in Harxheim bieten konnte.

Der Heimatdichter Richard Müller hat die Zeichen seiner Zeit erkannt und die Aktualität seiner kommunalpolitischen Szene des Jahres 1920 unterscheidet sich von der des Jahres 1986 kaum.

In der ihm eigenen Art, die seine Beliebtheit in unserem Raum begründet hat, bringt Richard Müller die Zuschauer zum Schmunzeln, läßt sie aber auch nachdenklich werden.

In der Person des Frisörs Spitzschnawel führt er einen Zeitgenossen vor, der mit den Gegebenheiten seines Arbeitsbereiches und allen ihm zur Verfügung stehenden Kommunikationsmittel seinen Lebensunterhalt verdient, der vor keinem Spruch zurückschreckt, wenn dadurch sein leibliches Wohl nicht zu kurz kommt. Der Bartkratzer wurde von Udo Beyer gespielt, der mit der Rolle wie verwachsen schien.

Der Wirt zum „Grünen Baum“, kurz Baamwirt genannt und dargestellt von Georg Cwicek, konnte keine bessere Besetzung finden. Auf seinen eigenen Vorteil bedacht, als typischer Dorfgastwirt, läßt er sich von den lockeren Sprüchen des Fußnagelschneiders einwickeln und ist zum Schluß böse enttäuscht als sich das Luftschloß eines Wahlsieges auflöst.

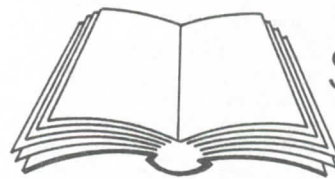
Der Gegenkandidat Michael Deng, verkörpert von Wolfgang Becker, ist ein ruhiger Vertreter, der sich mit seiner Haushälterin Kattebett herumplagen muß. Er bringt Ruhe in das Verwirrspiel – jedoch nicht ohne in der ihm eigenen Art seinen Anspruch auf den Job des Gemeindeoberhauptes anzumelden.

Kattebett, dargestellt von Rosel Moneck ist schon aufgrund ihrer Art und Statur wie geschaffen für diese Rolle. Sie verkörpert ein Hausmütterchen mit der Enttäuschung bisher keinen Mann abbekommen zu haben. Obwohl sie Michael Deng umhegt, für Ordnung in Haus und Hof sorgt, hat dieser seine Liebe der Bammwirttochter Marie versprochen. Karin Döngi als Darstellerin der Wirtstochter steht ein wenig zwischen den Fronten. In ihrer natürlichen jugendlichen Art und einer ihr von der Rolle vorgegebenen Hartnäckigkeit siegt sie schließlich und darf ihren Michael zum Manne nehmen.

Der Auftritt des Schmiedemeisters Eisenfaust (Karlheinz Moneck) bringt ohne ein gesprochenes Wort immer wieder begeisterten Beifall. Imponierend die Körperfülle und die aus der Seele des Volkes kommenden Klagen gegen die Obrigkeit. Daß er zu Hause unter dem Pantoffel steht, ist seinen lockeren Worten in der Wirtschaft nicht anzumerken. Als sein Sohn Fritz (Kai Beyer) ihn holen muß, bringt ihm dies jedoch viel Spott ein. Der Schreiner Leim (Dieter Mattern) wirkt dagegen als Kontrast. Er, eher bescheiden, schließt sich den Worten des Schmiedes an und hat so seinen Kampf mit dem Ungeziefer. Der Dohrbauer (Manfred Hilbert) vertritt den Bauernstand und ist unbedingt für den Wechsel der politischen Verantwortlichen. Sein Kollege Schmittfritz möchte endlich die „Schloßköpfe“ aus dem Gemeinderat haben. Er tritt energisch für eine neue Mannschaft ein. Als jedoch im Hause Deng das Wahlprogramm erarbeitet wird, schläft er am Tische ein. Unsant aus dem Schlaf gerissen, klagt er die Schlafköpfe wieder an und macht sich selbst damit unglaublich. Die vier Stammtischbrüder bilden den notwendigen Rahmen für den Männerratsch am Stammtisch und tragen wesentlich zur Verwicklung bei.

Es ist nicht immer leicht, bei Mundartstücken die richtigen Worte zu finden. Dies ist den Darstellern unter der Regie von Edwin Mattern wieder gut gelungen. Die Verantwortlichen für den Bühnenaufbau (Josef Konrad) und für die Bühnenbilder (Wilhelm Koch) haben wieder gute Arbeit geleistet.

Bleibt zum Schluß der Dank an die Akteure und die übrigen Mitglieder des Singkreises 80. Kultur auf dem Lande, so treffend vorgetragen, wird in unserer Zeit immer seltener. Wir sollten diese wenigen Angebote nutzen und dieses Stück live erleben. Die nächste Aufführung ist im Januar 1987 in Göllheim.



sigrig
sattler

Buchhandlung · 6719 Kirchheimbolanden
Schloßstraße 10 · Telefon 06352 / 3462



Das Fest
rückt näher!

Lassen Sie
Ihr Kind
aktiv werden, mit
Bastelpackungen von

stricker

Malermeister - Fachhandel

☐ Römerplatz · Kirchheimbolanden · Tel. 8777

Wir machen Inventur vom 27. 12. '86 bis einschl. 3. 1. '87

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten

ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein frohes neues Jahr

**Friedel Bürger
Baugeschäft**

Woogmorgen · 6719 Kirchheimbolanden
Telefon 063 52/32 36 · privat 063 52/88 06



Schuh-Ecke

Inh. Hannelore Servas

Western-Stiefel

mit Warmfutter
für Damen und Herren

ab DM 79,-



Vorstadt 44 · 6719 KIRCHHEIMBOLANDEN · Telefon (06352) 3221

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr

Rückblick

auf die

1. „Kerchmer Bierwoche“ 1986

Wohl die Veranstaltung der letzten Jahre mit der größten Resonanz weit über die Kreisgrenzen hinaus war die „Kerchmer Bierwoche“.

Sie brachte für die Stadt und den Kreis eine Imagewerbung, die nachhaltig wirkt, war sie doch in ihrer Art selbst für das ganze Bundesgebiet eine Premiere, eine gelungene Premiere, weil alles harmonisch und reibungslos ablief:

die hervorragende Werbecampagne, mit Artikeln in vielen Zeitungen, selbst bundesweit, mit Festbuch, Flugblättern, Bierdeckel, mit Bierkrügen, mit Tagungen, Brauereibesuchen, mit Messewerbung und vielem mehr;

das an drei Abenden durchgeführte Bierseminar, der Festzug mit 22 Gruppen, der mehr als 15 000 Besucher anlockte und das Fest selbst, mit über 50 Biersorten, 16 Musikkapellen, mit 5 Bierhoheiten und dem Bierkönig Rüdiger I., das nicht nur Gedränge im Bierzelt brachte, sondern die ganze Stadt belebte und damit die Gastronomie forderte.

Die Mühen der Planung, Organisation und Durchführung haben sich gelohnt, man weiß jetzt auch in entfernten Gegenden: die Kirchheimer können feiern – und in Kirchheim läßt sich's feiern!

Überwältigend war das Echo. Schon heute haben sich alle

Brauereien, die bei der Premiere mitgewirkt haben, zur nächsten „Kerchmer Bierwoche“ angemeldet und eine Reihe weitere ihr Interesse bekundet.

Bund, Land, Landkreis, Verkehrs- und Touristikverbände zollten Lob und Anerkennung und empfehlen eine Wiederholung.

Der Bundesminister für Landwirtschaft, Weinbau und Forsten hofft, daß es nicht bei diesem Beginn bleiben möge. Der Rheinland-Pfälzische Minister dieses Resorts bezeichnet die Bierwoche für die Zukunft als eine touristische Bereicherung, sein Staatssekretär sieht in ihr eine Zukunftswerbung für das reine Deutsche Bier.

Der Deutsche Brauerbund und der Verband Pfälzischer Brauereien zollten Anerkennung und empfehlen die Bierwoche auch in Zukunft in das Veranstaltungsprogramm aufzunehmen.

Und noch immer sind die Wogen nicht verebht, Seine Mayestät der Bierkönig Rüdiger I. schwingt weiter sein Zepter, am 23. August weilte er auf Einladung bei der Stuttgarter Brauerei Dinkelacker und 16 000 Besucher konnten ihm

huldigen. Am 28. August glänzte er auf einem Bild im Tübinger Wochenblatt. Am 22. September bereitete ihm und seinem Gefolge die Brauerei Silbernagel in Bellheim einen „Großen Empfang“. Am 1. Oktober hatte er auf dem „Cannstatter Wasen“ einen Auftritt (u.a. als Dirigent) zusammen mit Toni Marschall, der seinen Besuch zur nächsten Kerchmer Bierwoche avisiert hat.

Ebenfalls groß empfangen und bewirtet wurden die Aktiven der TVK Judoabteilung in der Kloster-

brauerei Andechs, deren Direktor Dr. Orthuber ebenfalls von dem Kirchheimer Fest sehr angetan war.

...und es liegen noch immer zahlreiche Einladungen vor, die im Laufe des Jahres 1987 die Wogen weiter in Bewegung halten, während Hugo Enders in der Kommando-Zentrale bereits mit der Vorbereitung der „2. Kerchmer Bierwoche“ 1988 begonnen hat, die wieder als Publikumsmagnet viele Besucher in unsere „Kleine Residenz mit Charme“ ziehen wird.



VOBA-TIP

Warum zerbrechen Sie sich den Kopf, was Sie schenken sollen?



Wir haben Ihr Geschenk zu jedem festlichen Anlaß.

Geschmackvoll, nobel, wertbeständig.

Ob ein Geschenk-Sparbuch, Geschenk-Sparbrief, ob Gold oder Silber als Münze oder Barren.

Kommen Sie zu uns, wir helfen Ihnen das Christkind zu übertreffen.

Ansonsten, wünschen wir Ihnen heute schon gesegnete Festtage, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im

neuen Jahr!



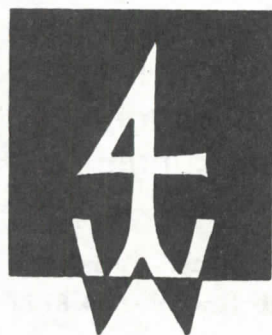
Volksbank



WIR BIETEN MEHR ALS GELD UND ZINSEN

Volksbank Kirchheimbolanden

Älteste Volksbank der Pfalz



**Grabmale
E. BRUTSCHER**
Bildhauer

Kirchheimbolanden
Neumayerstraße 25
Telefon (063 52) 34 56

Ausstellungslager
am Friedhof



Fotowettbewerb 1986/87

für Schüler von 10 – 24 Jh.

Zu einem Foto-Wettbewerb 1986/87 „Unsere Heimat Rheinland-Pfalz“ ruft Kultusminister Dr. Georg Gölder alle Schüler der allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen aus Anlaß des 40. Gründungstages des Landes auf.

Das Geschenk zur Sicherheit Ihrer Familie



Den Wettbewerb führen unter Schirmherrschaft von Ministerpräsident Dr. Bernhard Vogel das Kultusministerium und die Landesbildstelle Rheinland-Pfalz in Zusammenarbeit mit den Stadt- und Kreisbildstellen und dem Landesgremium für Schulfotografie durch. Die Teilnehmer sollen bis zu 12 Fotos oder Dias zu Themen wie „Kunst und Kultur“, „Familie, Freunde, Nachbarn“, „Städte und Dörfer“, „Historisches und Modernes“ oder „Handwerk, Industrie und Verkehr“ einsenden. Foto-Gruppen können sich mit Gemeinschaftsleistungen mehrerer Autoren beteiligen. Die Preise werden in drei Altersgruppen vergeben, bis 10 Jahre, 11 bis 16 Jahre und 17 bis 24 Jahre. Für jede Altersgruppe sind Preise in Höhe von 300, 200 und 100 DM sowie Sachpreise vorgesehen.

In der Wettbewerbsausschreibung bittet Kultusminister Gölder alle Lehrer, besonders die jüngeren Schülerinnen und Schüler zu beraten und ihre Teilnahme an diesem Wettbewerb nach Kräften zu unterstützen.

Er wünscht allen, die sich beteiligen, viel Spaß am Fotowettbewerb und viel Erfolg bei der Preisverleihung. Die besten Fotografien würden prämiert und fänden Platz in einer Ausstellung, die sich den Bürgern des Landes Rheinland-Pfalz „wie ein Fotoalbum zum Anschauen, zum Nachdenken und zur Freude eines runden Geburtstages“ darbieten sollte, meint Gölder abschließend im

Hinblick auf den 40. Gründungstag des Landes Rheinland-Pfalz.

Einsendeschluß für den Schülerwettbewerb ist übrigens der 1. April 1987.

Einsendungen sind zu richten an die Landesbildstelle Rheinland-Pfalz, Hofstraße 257, 5400 Koblenz.

Hier sind auch nähere Informationen erhältlich.

DELHARZ's alpa-WASCH



So machen wir
Ihr Auto wieder
putzmunter:

Waschen allein ist bei uns nur der Anfang:

1. **Manuelle Vorreinigung** mit Bürste und Insektenentferner.
2. **Chem. Heißvorwäsche** mit Schmutzlöser und 60 ° warmem Wasser (zum Aufweichen von härtestem Schmutz, Salz, Schnee- und Eisresten).
3. **HD-Wäsche** mit 85 bar Druck an 8 Pendeldüsen (zum Abspülen des aufgeweichten Schmutzes).
4. **Aktiv-Schaumbad** — ein Aktivschaumteppich überzieht Ihr Auto — macht die Bürsten weich, schont den Lack.
5. **Intensivwäsche** mit 15 Bürsten — ein waschechter Hauptwaschgang.

Das Wachs ist bei uns ein ganz heißes Thema:

1. **Poly-Glanz** = kalte Glanzkonservierung
2. **Heißwachs-Versiegelung** = glänzender Schutzschild
3. **Super-Wachs** (1 + 2) = Vollkonservierung mit Ultra-Glanz und Poliereffekt.

Auch unten sind wir immer oben auf:

1. **Kotflügel-ausdampfen** (1 + 2) = 85-bar Druck entfernen Salz und Schmutz
2. **Unterbodenwäsche**
3. **Unterbodenkonservierung** schützt vor Rostfraß!

Gutschein: DM 5,—

Nachlaß auf unser Super-Pflegeprogramm Nr. 8:

Komfortwäsche + Superwachs + Untenwäsche + Unterboden-Konservierung!

DM 27,50 – DM 5,— Gutschein = DM 22,50

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–20 Uhr, Sa. 8–18 Uhr



**SB-TANKSTELLE · SB-HEBEBÜHNE ·
SHOP · AUTOZUBEHÖR**

6719 Marnheim/B 40 · Tel. (0 63 52) 31 12



FAHRSCHULE Verkehrsfachschule Alzey Fahrschule aller Klassen

Ausbildungsmöglichkeiten in:

Kirchheimbolanden,
Marnheimer Str. 63, Tel. 063 52/81 28

Dannenfels,
Oberstraße 1, Tel. 063 57/57 70

Börrstadt, Schulstraße, Tel. 063 57/33 7

kostenlose Information

Ihr BMW-Vertragshändler



Autohaus Manfred

Hartmann



6719 Kirchheimbolanden · Industriegebiet · Tel. 063 52/49 62

BMW Neuwagen aller Typenreihen am Lager



Nachrichten der Stadtwerke

Historik

Kurz nach Inbetriebnahme der Gasanstalt in Kirchheimbolanden am 19. 12. 1878, ließen sich die Besucher der Berliner Gewerbeausstellung 1879 von der ersten elektrischen Lokomotive der Welt durch das Gelände der Ausstellung fahren. Damals konnte niemand ahnen, daß die Eisenbahn erst im 20. Jahrhundert mit Strom auf volle Touren kommen wird. Heute fahren die E-Loks bis zu 350 km/h schnell, überbrücken Entfernungen in kürzester Zeit und das alles leise, ruffrei, komfortabel sowie umweltfreundlich. Der Mann, der die neue dampflose Lok präsentierte, war Dr. Werner von Siemens. Er machte die Entdeckung des dynamoelektrischen Prinzips und schaffte mit dieser Entdeckung die Grundlage der heutigen Starkstromtechnik. Heute kommt der elektrische Strom in jedes Haus und schafft Arbeitersparnis und Wohlbehagen.

Bezahlen Sie zuviel fürs Heizen

Die Heizkosten werden jedes Jahr zum aktuellen Thema – meistens dann, wenn die Heizkosten-Abrechnung vorliegt. Und immer wieder erleben wir es in der Praxis, daß die Heizkosten als zu hoch empfunden werden. Vielleicht auch von Ihnen?

Es würde uns nicht erstaunen, denn immerhin gibt es in der Bundesrepublik 5 Millionen veraltete Heizungsanlagen, die zuviel Energie verbrauchen. Es könnte doch sein, daß auch Ihr Heizkessel dazugehört. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Heizungsfachmann, lassen Sie Ihren Heizungskessel kostenlos überprüfen.

Sie wissen dann zumindest, ob Ihr Kessel wirtschaftlich arbeitet oder ob Sie besser an ein neues, modernes Gasgerät denken sollten. Das macht sich häufig schnell durch die erreichte Energieeinsparung bezahlt und heizt außerdem viel umweltfreundlicher.

Erdgaspreise

Die Erdgaspreise der Stadtwerke Kirchheimbolanden werden wie bereits schon 1986 (20%) auch im Jahr 1987 erheblich sinken. Der Werksausschuß hat in seiner Sitzung am 1. 12. 1986 ausgiebig über die neuen Gaspreise diskutiert und beschlossen, daß die Erdgasbezieher auch 1987 preiswert mit Erdgas heizen, kochen und Warmwasser bereiten können. Die neuen Erdgaspreise werden nach Beschluß des Stadtrates im Januar 1987 veröffentlicht. Für die Gasbezieher 1986 wird der Preisnachlaß von 20% auf die Preise der „Allgemeinen Tarife“ an der Jahresendabrechnung zum Ansatz gebracht. Umzugskunden erhalten für 1986 anteilmäßig je Verbrauchsmonat ein 12tel des 20%igen Nachlasses. Nähere Erläuterungen erfolgen in der Ausgabe Februar 1987.

Omas Küche

Herzdrigger (Gefüllte)

Zutaten für 6 – 8 Klöße:

500 g rohe Kartoffeln, 500 g Pellkartoffeln, 2 EL Mehl, 2 Eier, Salz, 250 g gemischtes Hackfleisch, Pfeffer, Muskat, 2 EL gehackte Petersilie, 1 Zwiebel, 150 g Butter, 4 EL Semmelbrösel.

Die Kartoffeln schälen, reiben und in einem Tuch gut ausdrücken. Pellkartoffeln reiben oder durch den Fleischwolf drehen und zu den rohen Kartoffeln geben. Mehl, Salz und die Eier unterrühren. Den Teig etwa 30 Min. ruhen lassen.

In der Zwischenzeit die Füllung zubereiten: Das Hackfleisch mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen, die untermischen. Die Zwiebeln würfeln und in 1 EL Butter anrösten. Das Fleisch zugeben und kurz anbraten.

In einem großen Topf reichlich leicht gesalzenes Wasser zum Kochen bringen. Mit nassen Händen aus dem Teig 6 – 8 Klöße formen. Jeden Kloß in der Mitte eindrücken, etwas Fleischfüllung in die Vertiefung geben, den Teig darüber fest zusammenklappen. Die Klöße in siedendem Wasser garen. Sobald sie an der Oberfläche schwimmen, sind sie fertig. Inzwischen Semmelbrösel in der restlichen Butter leicht anrösten und über die Klöße gießen.

Wir sind Partner

Sie unser Kunde, und wir Ihr Versorgungsunternehmen für die Gas-, Wasser- und Elektroversorgung sind Partner.

Wir versuchen für ein erträgliches Leben die technischen Voraussetzungen zu schaffen, die Sie nutzen. Diese Partnerschaft erfordert auch Verständnis des einen für den anderen. Mehr Wissen voneinander bringt Verständnis für einander, dazu soll unsere Information monatlich im Residenzboten beitragen. Wenn Sie mehr wissen möchten, bitte rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns Tel. (063 52) 36 25.

Wir veröffentlichen auch Kundenmeinungen (Leserbriefe).

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 1987 wünscht Ihnen Ihr Versorgungsunternehmen, Kirchheimbolanden, Bürgermeister Dr. Sießl und Werkleiter Edwin Schmidt.

Begriffe aus der Energietechnik

- Der K-Wert -

Der Begriff des K-Wertes ist ein Maß für Güte der Wärmedämmung und ist wie folgt definiert:

Der K-Wert = Wärmedurchgangszahl, gibt den Wärmeverlust pro qm Fläche eines Bauteiles bei einem Temperaturunterschied von 1 Grad Celsius (C) zwischen Außen- und Innenfläche an. Je größer der K-Wert, desto schlechter ist die Wärmedämmung und umgekehrt.

Vom wärmenden Hausinnern findet zur kälteren Außenluft ein Wärme fluß statt. Je

höher der Temperaturunterschied ist, umso mehr Wärme geht nach außen verloren. Dieser Wärmeverlust kann durch bauliche Maßnahmen, z.B. Isolierung, weitgehend verringert werden.

Beispiele für einige typische K-Werte:

Fenster-Einfachverglasung	K-Wert in W/m ² Grad C 5 – 8
Fenster-Doppelverglasung	K-Wert in W/m ² Grad C 3
Fenster-Dreifachverglasung	K-Wert in W/m ² Grad C 2
Fenster-Vierfachverglasung mit Spezialrahmen	K-Wert in W/m ² Grad C 1

Die Stadtwerke informiert

Gasrohrnetz wird bzw. wurde bereits erweitert:

1. Entsprechend der vielen Anfragen und Anträge auf Anschluß an die öffentliche Gasversorgung, wurde die Gasrohrleitung im Orbiserweg verlängert.

2. Auch wurde aufgrund der vielen Anfragen und Anträge auf Anschluß an die öffentliche Gasversorgung, die Gasrohrleitung am Staffelstein verlängert.

3. Im Bereich der Dr.-Hch.-v.-Brunck-Str. – Leibnizstr. wurde eine neue Gasregelstation erstellt.

4. In der Neumayerstr. wird z.Z. eine neue Gas-Niederdruckleitung verlegt.

5. In der Dr.-Carl-Glaser-Str. werden 3 Neubauten mit Gas versorgt.

Alle Erweiterungen dienen zur Verbesserung und sicheren Gasversorgung.

Die Stadtwerke sind immer im Dienst des Kunden und bemüht Ihre Kunden sicher mit Elektro, Wasser und Gas zu versorgen.

Wasser – das Lebenselement der Erde

Wasser ist die Grundlage allen Lebens auf der Erde. Tiere und Menschen könnten ohne Wasser nicht existieren und wären ohne Wasser nicht entstanden.

Ein Erwachsener nimmt im Durchschnitt pro Tag 2,2 Liter zu sich, 1,2 Liter in Form von Getränken, 1 Liter wird mit der festen Nahrung aufgenommen. Denn was für den menschlichen Körper gilt, gilt auch für unsere Nahrungsmittel. Sie bestehen zum größten Teil aus Wasser.

Wasser macht das Leben auf unserem Planeten – Erde – erst möglich.

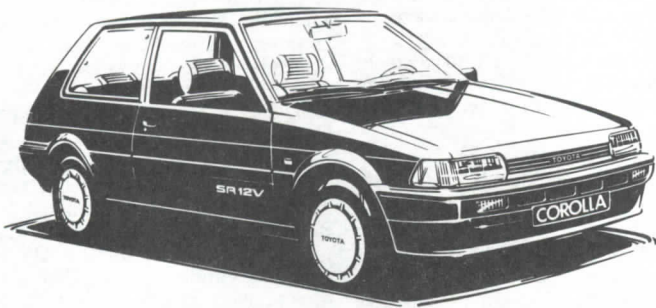
Schützen Sie unsere Gewässer, schonen Sie Ihre Umwelt durch unnötige Belastungen, wählen Sie die richtigen Wasch- und Spülmittel.

Wasser ist Leben,
gedenke der Quelle,
wenn Du aus ihr trinkst,
so heißt ein altes chinesisches Sprichwort. Bitte denken Sie an den Aufwand und die Mühe, die Ihr Wasserversorgungsunternehmen hat, bis das Wasser zu jeder Zeit aus dem Wasserhahn in Ihre Wohnung fließt.

– Wasser ist Leben –

Corolla Compact SR

SPORTLICH STEUERN SPAREN



Mit 12-Ventil-Technik und Euro-Kat fahren Sie 2 Jahre und 8 Monate steuerfrei. Gesamteinsparung bis zu DM 750,-. Der Corolla Compact SR mit 1,3-l-Motor, 74 PS/55 kW, 5-Gang-Getriebe und sportlicher Ausstattung: Drehzahlmesser, hochwertige Sitzbezüge und Türinnenverkleidung, Felgenvollabdeckung, SR-Schriftzug. Als 3- oder 5-Türer. Als zuverlässiger Klassensieger der ADAC-Pannenstatistik '85.

**TOYOTA
Autohaus**

Stephan
MEISTERBETRIEB

Kirchheimbolander Straße
6719 OBERWIESEN
KFZ Reparaturen aller Art Telefon 0 63 58 / 2 07

TOYOTA

NUR NOCH BIS 31. 12. '86

BELOHNUNG

Nur wer sich jetzt entscheidet, erhält vom Finanzminister die volle Belohnung für Umweltfreunde: 100% Steuervorteil für einen neuen Mazda 323 Kat. oder Diesel! Kommen Sie bald! Wir rechnen Ihnen vor, was Sie gewinnen!



323 LX, Diesel
1,7 ltr. Motor, 40 kW/54 PS, 3-türig, maximale Steuerbefreiung, 2 Jahre und 10 Monate, Steuervorteil gesamt: DM 1101,60
Unser Preis inkl. Überführung DM 16600,-

auto mehler

6766 Dreisen - ☎ (06357) 842 und 808
10 JAHRE MAZDA-ERFAHRUNG

mazda

Karosseriebau KALLENBACH

Sonder-, Ein- und Umbauten
Unfall-Reparaturen mit modernsten
Richtgeräten

6719 Kirchheimbolanden - Bischheimer Str. 3 - Tel. 0 63 52/38 02

Bringt Fracht und Freude.

Typisch Rapid.



Der neue Rapid Comb. ab DM 13 395,-



Über

10 Jahre
Renault-Partner

• Ausgezeichnet für hervorragenden Service •

K. H. FÖLLER
Kirchheimbolanden - An der B 40 - Telefon (0 63 52) 31 41

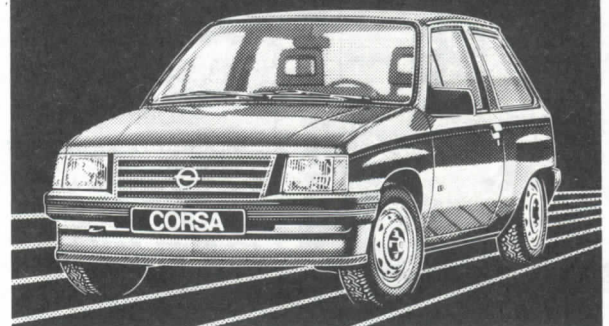
**Verkauf
Service**

RENAULT Autos zum Leben.



OPEL-PRIVAT-LEASING

CLEVER! CLEVER!



Der clevere Weg zu Ihrem neuen Opel:

- Sie kommen zu uns • Wir schneiden Ihnen ein Leasing-Angebot nach Maß und Wunsch. • Und verrechnen Ihren Gebrauchten günstig mit der Leasing-Sonderzahlung • Unser beispielhaftes Angebot für Clevere:

Sonderzahlung	3990,- DM
Restwert	7990,- DM
Laufzeit 24 Monate	
monatl. Rate	99,- DM

Corsa LS 3tg.

Da staunt selbst
der Weihnachtsmann

bei Ihrem Opelpartner:



**Autohaus
M+N FISCHER**

Mannheimer Straße 60-62
6719 Kirchheimbolanden
Telefon (0 63 52) 87 64



**Hier ist das Zeichen,
das Geldbeutel und
Nerven schont.**

Denn A-1 ist das neue Marken-
zeichen für Gebrauchtwagen aller Fabri-
kate. Mit 12-monatiger Garantie auf die
wichtigsten Teile. Ohne km-Begrenzung.

FIESTA DIESEL

44 000 km, weiß, 11/84

DM **10 450,-**

**Unsere Gebrauchtwagen
stehen alle unter Dach!**

**AUTOHAUS GmbH
WISSMANN + Co. KG**



FORD-HÄNDLER · ERSATZTEILE · KUNDENDIENST
Marnheimer Straße 59 · 6719 Kirchheimbolanden · Tel. 87 52



ENTDECKUNGSTOUR 9 ca. 2 Stunden

Vielleicht scheint die Sonne durch den Winterwald, vielleicht liegt Schnee, oder Raureif läßt die Bäume glitzern, vielleicht liegt Nebel über dem Land und zieht in Fetzen gespenstisch über den Donnersberg. Sei es wie es ist, immer ist der Donnersberg einen Ausflug wert, zu jeder Jahres- und Tageszeit präsentiert er seine besonderen Reize und seine Geheimnisse.

Also unternehmen wir einen winterlichen Ausflug auf dem höchsten Berg der Pfalz, dem Wahrzeichen unseres Kreises.

Da wir einen recht steinigen Weg gehen, empfiehlt sich gutes Schuhwerk.

Unseren Wagen lassen wir auf dem großen Parkplatz beim Waldhaus. Auf der Informationstafel sehen wir uns den Pfad an, den wir gehen wollen: den KELTENWEG, markiert mit dem Abbild eines Achsnagels aus der Keltenzeit, der nahe der Viereckschanze gefunden wurde.

Am Schild „Moltkefels“ vorbei tauchen wir in den Hochwald und kommen schon nach wenigen Schritten an den Ausgangspunkt des Keltenweges, ein restauriertes Stück Keltenwall. Anhand der Informationstafel können wir Näheres über technische und geschichtliche Daten dieser weit über 2000 Jahre alten Befestigungsanlage erfahren, die bei 8,5 km Länge eine Fläche von 240 ha umschließt, auf der sich einst ein keltisches Oppidum, eine Stadt befand.

Unser Weg führt auf dem Wall entlang, und wir erreichen das Südtor. Die Tafel belehrt uns, daß die Tore in keltischen Oppida stets als „Zangentore“ gebaut waren. Die Frontmauern der Befestigungsanlage biegen links und rechts nach innen ein und bilden so eine Torgasse, die durch zweiflügelige Tore verschlossen waren.

Am 205 m hohen Fernsehturm kommen wir vorbei – hier treffen älteste und modernste Bautechnik zusammen – und erreichen den „Königsstuhl“, mit 687 m der höchste Geländepunkt der Pfalz. In welcher Weise dieser Fels in die Befestigungsanlage eingebaut war, ist nicht bekannt.

Kein Mensch weiß wer er war und niemand wann es war; trotzdem geistert sein Name durch die Jahrhunderte – oder Jahrtausende? – König Chun vom Donnersberg. Vielleicht hat er

tatsächlich hier gesessen auf dem Königsstuhl? Wenn es so war, hatte er jedenfalls einen herrlichen Ausblick über das weite, bergige Land.

Weiter folgen wir der Markierung, bis wir an eine weitere Informationstafel kommen, die uns Auskunft gibt über die Anlage des Westwalles, der mit einer Länge von ca. 4 km das Westwerk des Oppidums umschlossen hat.

Einige hundert Meter weiter sehen wir die Ausgrabungsstelle am Zwischenwall, dem jüngsten Teil der Befestigungsanlage, welche das ursprüngliche Areal um ein Drittel reduziert. Funde haben ergeben, daß dieser Teil noch nach der Cäsarischen Zeit, also im 2. Jahrhundert n. Chr. besiedelt war.

An der Wegbiegung machen wir einen Abstecher nach links zum „Schlackenwall“, einem Bauwerk aus der Mitte des 2. vorchristl. Jahrhunderts. Wir sehen Reste einer kleineren Befestigungsanlage, die beim Bau des Oppidums bereits zerstört war.

Bis zur Weggabelung gehen wir wieder zurück, biegen links ab und erreichen die „Viereckschanze“, einst ein keltisches Heiligtum. Welche Götter hier verehrt wurden läßt sich nicht mehr feststellen, jedoch weisen Kultschächte darauf hin, daß wahrscheinlich Erd- und Quellgottheiten eine Rolle spielten.

Hier, nahe der Viereckschanze wurde der Achsnagel gefunden, dessen Bild uns auf unserem Weg begleitet. Man vermutet, daß er von einem im Kult benutzten Repräsentationswagen stammt.

Seinem Zeichen folgen wir weiter, bis wir wieder bei unserem Ausgangspunkt angelangt sind.

Im Waldhaus können wir uns aufwärmen und aufwärmen, und wir können in unserer Phantasie die keltische Stadt aufstehen lassen, mit Straßen und Plätzen, Versammlungshallen und großen Höfen des keltischen Adels, mit kleineren Gehöften und Handwerksquartieren, mit Tempel und Kulthütten.



**Kommen Sie gut durch
Herbst und Winter**



**Unser Angebot
für die kalte Jahreszeit:**

- Elektronische Zündungseinstellung
- Einstellung der Vergaser- bzw. Einspritzanlage

Preisbeispiel für Vierzylinder-
Einvergasermotoren, ohne
Teile, inkl. ASU

DM **59,-**

Der Spezialist vom
Bosch-Dienst hilft.



LINN

An den Woogmorgen, B 40
6719 Kirchheimbolanden
Telefon (06352) 38 67

CITY Fahrschule Dieter Bernardy



Fahrschule aller Klassen

Unterricht:

Montag u. Donnerstag
19.30 bis 21.00 Uhr

Bischheimer Straße 3

6719 Kirchheimbolanden

Telefon 06352/23 32

**JETZT BEIM LANCIA-HÄNDLER: NOCH MEHR RASSE IN DER
MITTELKLASSE – DER NEUE LANCIA PRISMA.**



H.V.A. Fahrzeug-Vertriebs GmbH

Marnheimer Straße 68 – 6719 Kirchheimbolanden – Tel. (06352) 31 11

Jetzt hat der erfolgreichste Lancia, den es je gab, noch mehr Rasse und Raffinesse. Denn wir haben das Konzept aus Sportlichkeit, Komfort und Eleganz nach Lancia-Art sehr kritisch überprüft und ehrgeizig aktualisiert.

Ergebnis: die neue Prisma Generation, ein neuer Maßstab in der Mittelklasse. Machen Sie eine rassige Probefahrt. Am besten mit dem neuen Lancia Prisma 1600 i.e. (Einspritzmotor mit 79 kW/108 PS).

LANCIA

FINANZIERUNGSANGEBOT

der F.-K.-Bank für
alle Lancia (außer Thema):

3,9%

effektiver Jahreszins bei
30% Anzahlung
und 36 Monaten Laufzeit.

Gesangverein „LIEDERTAFEL“ Kirchheimbolanden

Liebe Leser unseres Residenzboten, der Gedanke der Leserschaft des Residenzboten, in regelmäßigen Zeitabschnitten die Gesangsvereine im Verbandsgemeindebereich Kirchheimbolanden vorzustellen und über ihre Aufgaben und Aktivitäten zu berichten, halten wir für eine gute Idee und für die Vereine förderlich.

Der Gesangverein „Liedertafel“ Kirchheimbolanden wurde am 1. Februar 1892 gegründet. Rührige Sänger und Mitglieder fanden sich zusammen und pflegten getreu ihren Satzungsbestimmungen das Deutsche Lied und die Geselligkeit. Bei jeder sich bietenden Gelegenheit stellte sich die Sängerschar uneigennützig in den Dienst der Allgemeinheit und erwarb Achtung und Sympathie. In all den Jahren seines Wirkens verfolgte der Verein kulturelle und gesellschaftspolitische Ziele und schuf sich einen treuen Stamm von aktiven und fördernden Mitgliedern.

Höhepunkte in der Vereinsgeschichte bildeten die Fahnenweihe am 3. 6. 1894, das 10-jährige Stiftungsfest am 8. 6. 1902, das 30-jährige Jubiläum am 10. und 11. 6. 1922, das 40-jährige Stiftungsfest mit Preis- und Wertungssingen am 4. und 5. 6. 1933 sowie das glanzvolle 60-jährige Geburtstagsfest am 14., 15. und 16. 6. 1952 im großen Festzelt auf dem Platz vor der Liebfrauenkirche. Das 90-jährige Vereinsjubiläum wurde am 12. 6. 1982 mit einem gelungenen Chorkonzert im Vereinslokal gefeiert.

Bei allen diesen Veranstaltungen festigte der Verein sein Ansehen und seine Bedeutung in der Öffentlichkeit und wurde zu einem wertvollen Kulturträger in unserer Stadt.

Viele gesellige Veranstaltungen, Ausflüge und Wanderungen wurden zur Freude und Erbauung der Vereinsmitglieder und Gönner durchgeführt. Schon sehr früh besaß der Ver-

ein eine Theatergruppe, die bei vielen Anlässen erfolgreich wirkte und nach dem zweiten Weltkrieg eine vielversprechende, glanzvolle Tätigkeit entfaltete. Nicht unerwähnt soll bleiben, daß in den Jahren 1929 – 1933 bereits ein Mandolinclub neben einem Männerchor (zeitweise über 60 Sänger) für Popularität sorgte. Stolz darf auch daran erinnert werden, daß in den fünfziger Jahren ein Kinderchor bestand, der mit nahezu 30 Kindern jede Veranstaltung zu einem musikalischen Ereignis werden ließ. Leider fehle dann in den späteren Jahren der Nachwuchs für ein weiteres erfolgreiches Wirken.

Über die dunklen Tage soll hier nicht viel berichtet werden. Die beiden großen Weltkriege unterbrachen die Vereinstätigkeit. Tiefe schmerzhaft Wunden hinterließen bei den Sängern und Mitgliedern Not und Entsagung. In böser Erinnerung ist bei unseren älteren Mitgliedern noch die Inflationszeit mit Geldsorgen und Arbeitslosigkeit. Die Vierteljahresbeiträge betrugen damals 500 Mark und später 1000 Mark. Im Jahre 1923 hatte der Verein ein Kassendefizit von 83 000 Mark.

Aber auch diese Zeiten wurden in echter Gemeinschaftsarbeit, Kameradschaft und Vereinsstreu gemeistert und überwunden. Dank gilt an dieser Stelle heute noch den Idealisten, die alle mehr oder weniger unter persönlichen Opfern und Entbehrungen das Beste für den Verein anstrebten und verwirklichten. Namen wie Gottfried Kloth, Heinrich Zahn, Fritz Keidel und Heinrich Kloth sind als Vorsitzende in die Vereinsgeschichte eingegangen. Gottfried Kloth, der Vater des langjährigen Vorsitzenden und heutigen Ehrenvorsitzenden Heinrich Kloth, war über 50 Jahre Mitglied des Vereins, bereits 1913 erster Vorsitzender und leitete

tatkräftig und verantwortungsbewußt mit nur kurzen Unterbrechungen bis zum Jahre 1949 die „Liedertafel“. Auch später als Ehrenvorsitzender nahm er noch regen Anteil am Vereinsgeschehen. Seit 16. 2. 1982 leitet Hugo Enders mit einer rührigen Vorstandschaft den Verein und nahezu schon 30 Jahre sorgt die treue Beitragskassiererin, Frau Ida Enders, für den rechtzeitigen Eingang der Mitgliedsbeiträge und pflegt ferner intensive Kontakte zwischen Vorstandschaft und Mitgliedern.

Der Verein ist gemeinnützig, zählt z.Zt. 140 Mitglieder und 27 aktive Sänger. Seit Jahrzehnten schon leitet Rudolf Roos, Ilbesheim, die Sängerschar und kann mit gewissem Stolz auf seine verlässliche Sänger blicken. Jährlich werden rund 40 Singstunden absolviert sowie mehrere Freundschafts- und Jubiläumsveranstaltungen von Brudervereinen besucht und mitgestaltet. Im Jahresprogramm fest verankert ist seit vielen Jahren ein gemeinsamer Waldausflug, Totengedenkfeiern, die Mitgestaltung des Christkindlmarktes mit dem Betrieb der Tiroler Weinstube an der alten Stadtmauer sowie die traditionelle Weihnachtsfeier.

Diese Veranstaltung, die alljährlich die große „Lieta“-Familie im Saale des Vereinslokals „Zum Weißen Roß“ in vorweihnachtlicher Stimmung vereint, bildet jeweils den Arbeitsabschluß und Höhepunkt eines Vereinsjahres. Gemeinsam mit dem Chor und die schon lange mit dem Verein in freundschaftlicher Beziehung stehende Musik- und Gesangsgruppe „Die Mariols“ erleben die Mitglieder und Freunde der „Liedertafel“ stets frohe und vergnügte Stunden. Eine Weihnachtsfeier, die in der Stadt ihresgleichen sucht.

Vieles bliebe noch zu sagen, die Vereinsleitung ist froh und dankbar auf

ihre Idealisten – auf die Aktiven – die stets ihr Bestes geben. Der fehlende Nachwuchs macht uns jedoch Sorgen und es bleibt zu hoffen, daß bald wieder mehr junge Menschen zu uns stoßen, die das Deutsche Lied pflegen und im Kreise Gleichgesinnter unsere Arbeit fördern und dem Vereinsleben neue Impulse geben.

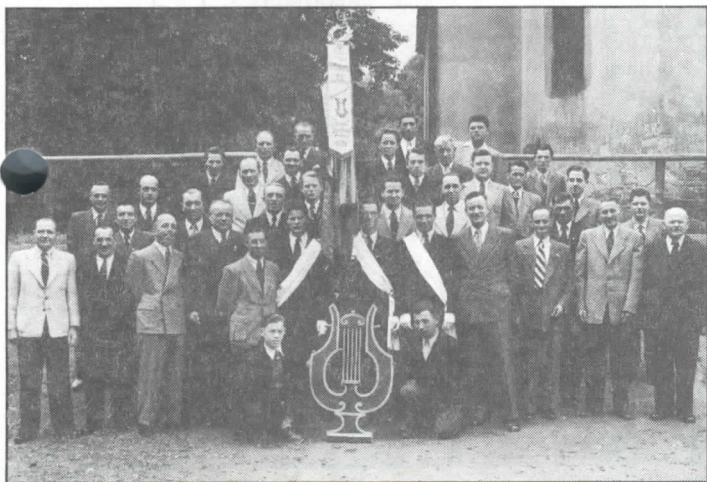
Mögen sich auch in Zukunft Männer finden, die die Tradition der „Liedertafel“ fortführen, das Deutsche Lied pflegen und so auch zum Wohle unserer Stadt wirken können.

Unserer Geschäftswelt und den Gönnern gilt an dieser Stelle ein besonderer Dank für die Förderung, die dem Verein in den Jahren zuteil wurde.

Der Gesangverein „Liedertafel“ Kirchheimbolanden, feiert am 20. Dezember 1986 um 19.30 Uhr seine traditionelle Weihnachtsfeier, zu der alle Mitglieder, Freunde und Gönner eingeladen sind.

Neben einem besinnlichen Teil mit Chorvorträgen der aktiven Sänger und Musikvorträgen der Trachtenmusikanten, kommt wieder der Weihnachtsmann mit heiteren Versen zu Wort.

Den gemütlichen Teil bestreiten die „Manols“ und die Hauskapelle.



60-jähriges Jubiläum 1952.



Sänger 1987.

**Frohe Weihnachten
und ein
glückliches
Neues Jahr**



Ingo's Holzbrandkunst

Amtsstraße 3 – 6719 Kirchheimbolanden

Unser Geschäft bleibt vom 27. 12. 1986 bis 1. 1. 1987 geschlossen.

Container

Telefon:
06303/6015



Jakob Becker KG 6751 Mehlingen

Veranstaltungs- kalender

*Wöchentlich wiederkehrende Termine
(Versammlungen, Übungs- u. Trainingsstunden)*

Sonntag:

- 10.00 SVK Leichtathletik/Trimm-
Trab Männer, Stadion
10.00 – 14.00 Gal. Kunst Ed. Waldh.

Montag:

- 10.00 – 14.00 Gal. Kunst Ed. Waldh.
Musikverein Bolanden
Radfahrverein Bolanden
Landfrauenverein Bolanden
17.00 Judo Schüler NPG
17.00 Fußball E-Jugend, Stadion
17.00 Turnen 6 - 10 Jh. m TVK-
Turnhalle
17.00 Basketball Mädchen Haupt-
schule
17.00 Basketball D-Jugend + Mini
NPG
18.00 Turnen 10-14 Jh. m. TVK-
Turnhalle
18.30 Trimm-Trab Frauen, Stadion
18.30 Basketball 2. Mannsch. + 3.
Mannsch. Hauptschule
18.30 Basketball C-Jugend NPG
18.30 AH Fußball, Grundschule
19.45 Isolde Dierks, Jazztanz-
gymnastik, TVK-Halle
20.00 Leichtathletik Frauen, Stadion
20.00 Basketball 4. Mannsch. NPG
20.00 ADAC Kegeln TVK-Turnhalle
20.00 Kirchenchor ev. Gemeindeg.
20.30 Tanzsportgem. „Grün-Weiß“
Anfänger Stadion
20.45 Isolde Dierks, Steptanz,
TVK-Halle

Dienstag:

- 10.00 – 14.00 Gal. Kunst Ed. Waldh.
Radfahrverein Bolanden
TuS Bolanden
ev. Kirchenchor Bolanden
14.30 Turnen 4-6 Jh. g. TVK-Turnh.
15.00 Jungschar ab 9 Jh.
Ev. Gemeindehaus Bischheim
15.30 Turnen 7-9 Jh. w. TVK-Turnh.
17.00 Kegeln alle - TVK Turnhalle -
17.00 Judo Schüler NPG
17.05 Nachrichten vom Donners-
berg UKW 103,6 MHz
17.30 Leichtathletik Jugend 5-14 Jh.
18.00 Basketball A+B-Jugend
Hauptschule
18.00 Fußball A+B-Jugend
18.30 Leichtathletik Jugend ab 15
Jh., Stadion
18.45 Tischtennis Schüler, NPG
19.00 Jugendbibelkreis Whg. Kiel
Bischheim
19.00 Fußball 1. u. 1b Mannschaft,
Stadion
19.00 Judo Aktive NPG

- 19.30 Basketball 1. Mannsch.
Hauptschule
20.00 Kirchenchor Ev. Gemeinde-
haus Bischheim
20.00 Liedertafel Weißes Roß
20.00 Breitensport Frauen, Gymna-
stikhalle, Stadion
20.00 Tischtennis Aktive, NPG

Mittwoch:

- 10.00 – 14.00 Gal. Kunst Ed. Waldh.
TuS Bolanden
RVB Bolanden
Frauenbund Bolanden
Angelsportverein „Kibo 1985“
in der Mälzerei (2. i. Mon.)
14.00 Frauenbund, 14. tägl.,
Ev. Gemeindehaus Bischheim
15.00 Kindermusikgruppe ev.
Gemeindehaus
15.00 Mütter mit kl. Kindern,
Bonhoefferhaus Kirchheim-
bolanden
15.00 Handarbeitskreis, 14. tägl.,
Diakonissenhaus Kirchheim-
bolanden
16.00 Jungschar ab 6 Jh.
Ev. Gemeindehaus Bischheim
16.30 Volleyball 10-18 g. Hauptschule
17.00 Fußball D-Jugend, Stadion
18.00 Turnen 9-15 w. TVK-Turnhalle
18.00 Fußball C-Jugend, Stadion
18.15 Volleyball 18+ Jh. g. Haupt-
schule
18.30 Krafttraining Jugend ab 15 Jh.,
Gymnastikhalle, Stadion
19.00 Leichtathletik Männer,
Stadion
19.00 Breitensport Seniorinnen,
Stadion
19.00 Schützenverein Tell
19.00 Posaunenchor
19.30 Turnen 18 Jh. + m. Grund-
schule
20.00 Trachten-Volkstanzgruppe
Erwachsene, Weißes Roß
20.00 Turnen 18 Jh. + w. TVK-Turn-
halle
20.30 Tanzsportgem. „Grün-Weiß“
Anfänger Stadion

Donnerstag:

- 10.00 – 14.00 Gal. Kunst Ed. Waldh.
15.00 TuS Bolanden
Heimatverein Bolanden
Volksbildungswerk Bolanden
15.00 Frauenbund, 14. tägl.,
Bonhoefferhaus, Kirchheim-
bolanden
17.00 Schaufenster Donnersberg
UKW 103,6 MHz
17.00 Kegeln Jugend TVK-Turnhalle
17.00 Tanzsportgem. „Grün-Weiß“
Kindertanzgruppe Stadion
17.00 Basketball D-Jugend + Mini
NPG
18.00 Fußball A+B-Jugend, Stadion
18.00 Basketball 2. + 3. Mannsch.
Hauptschule
19.00 Fußball 1. u. 1b Mannschaft,
Stadion

- 19.00 Kegeln alle Klassen TVK-
Turnhalle
19.30 Trachten-Musikanten u.
Volksliedgruppe, Dr. Sießl,
Amtsstraße
19.30 Turnen 18 + m. Grundschule
19.30 Basketball 1. Mannsch.
Hauptschule
19.30 Kindergottesdienst, Pfarrhaus
Langstr., Kirchheimbolanden
20.00 Judo AH NPG
20.30 Tanzsportgem. „Grün-Weiß“
Fortgeschr., Stadion
1. + 3. i. Monat
Formationstanz-Gruppe
2. + 4. i. Mon.
Übungsstd. zum DTA

Freitag:

- 10.00 – 14.00 Gal. Kunst Ed. Waldh.
Männerchor Bolanden
TuS Bolanden
15.00 Isolde Dierks, Kinderballett,
Grundschule
16.00 Isolde Dierks, Klassisch. gr.
Ballett, Grundschule
16.45 Isolde Dierks, Tänze, Grund-
schule
18.00 Basketball C-Jugend Haupt-
schule
18.00 Tischtennis Schüler, NPG
18.00 Basketball A+B-Jugend
Hauptschule
18.00 Jugendbibelkreis, Bonhoeffer-
haus Kirchheimbolanden
18.00 Fußball AH
19.30 Basketball 1. Mannsch.
20.00 Bibelgesprächskreis, Pfarrhaus
Langstr., Kirchheimbolanden
20.00 Tischtennis Aktive, NPG
20.00 Judo Aktive NPG

Samstag:

- 14.30 Schützenverein Tell Jugend
15.30 Krafttraining SVK-Jugend,
Gymnastikhalle, Stadion

20. Dezember

- Weihnachtsfeier des Gesangsverein
Liedertafel „Weißes Roß“
Weihnachtsfeier SV Orbis

4. Januar

- PfW Kibo, 9.30 Uhr
Kirchheimbolanden – Bastenhaus

8. Januar

- TSG Grün-Weiß Formationstanz-
gruppe im Sportheim

9. Januar

- Vogelschutzverein Marnheim: Jah-
reshauptversammlung

11. Januar

- Theaterkreis: Pfälzer's Höllen- u.
Himmelfahrt

12. Januar

- Pollichia-Treff Bastenhaus 20.00 Uhr
KVHS-VBW Marnheim: Gedichte
und Lieder mit E. Burgey und
H. Ponader

13. Januar

- KVHS-VBW Ständenbühl:
Vortrag Waldkrankheiten

14. Januar

- KVHS-VBW Dannenfels:
Vortrag Reichsburg Randeck
KVHS-VBW Bubenheim:
Vortrag Erkrankung d. Gelenk- u.
Stützapparates

15. Januar

- TSG Grün-Weiß: Übungsstunde für
DTSA, Sportheim
KVHS-VBW Bolanden:
„Der alternde Mensch“

17. Januar

- MGV Marnheim:
Jahreshauptversammlung
Dicksupp-Essen „Brot für die Welt“
11.30 Uhr, Bonhoefferhaus Kibo

18. Januar

- Basketball: TVK – Oberramstadt,
Hauptschule, 18.00 Uhr
PWV Steinbach: 10 km Wanderung
um Steinbach
PWV Göllheim: Göllheimer
Häuschen – Sippersfelder Weiher
11 km, 13.00 Uhr

19. Januar

- Pollichia Lichtbildervortrag „Pal-
men – Fürsten im Pflanzenreich –
Bekanntes und Mysteriöses von
den Sinnbildern der Tropen u.
Subtropen“, Filmraum der
Grundschule, 20.00 Uhr

22. Januar

- TSG Grün-Weiß Formationstanz-
gruppe im Sportheim

24. Januar

- Theaterkreis: Irma la Douce

26. – 30. Januar

- Oekumenische Bibelwoche, Kirch-
heimbolanden

29. Januar

- TSG Grün-Weiß: Übungsstunde für
DTSA, Sportheim

31. Januar

- FC Marnheim: Maskenball

1. Februar

- Basketball: TVK – BC Darmstadt,
Hauptschule, 18.00 Uhr
PWV Kibo: Schillerhain,
Rundweg Nr. 7, 13.00 Uhr

Termine für den Veranstaltungskalender nimmt
entgegen:

U. Braun, Kahlenberggring 6,
6719 Kirchheimbolanden

Der Residenzbote

Einkaufsmagazin für Kirchheimbolanden,
der näheren Umgebung – Herausgegeben im
Auftrag des Verkehrsverein e.V. Kirchheim-
bolanden

Für nicht veröffentlichte Anzeigen oder nicht
rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und nicht
ausgeführte Anzeigen und nicht ausgeführte Bei-
lagenaufträge wird kein Schadenersatz geleistet.
Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in
Fällen höherer Gewalt oder bei Störung des
Arbeitsfriedens.

Druck: GTS-Druck GmbH, Woogmorgen
Kirchheimbolanden, Tel. 06352/1837



Allen Mitgliedern, Geschäftsfreunden und Kunden
wünschen wir
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein friedvolles Neues Jahr

Raiffeisenbank Kirchheimbolanden

Auf einen Blick

AGO, Autositzfelle-Fellshop, 063 52/1811

Aparthotel Kastanienhof, 063 57/815

Becker, Containerdienst, 063 03/6015

Binder Christel, Fußpflege, 063 52/44 62

Braun, Hotel, 063 52/23 43

Brutscher, Steinbildhauer, Grabmale, 063 52/34 56

Bürger, Baugeschäft, 063 52/32 36

Borckholder, Citroën-Händler und Autolackiererei, 063 52/34 43

Cherdron, Sanitärinstallationen, 063 52/35 23

City-Fahrschule, Bernardy, Fahrschule, 063 52/23 32

Diemer, Wohncenter, 063 52/17 41

Donnersberg-Touristik, Reisebüro, 063 52/17 12

Engelbrecht, Sauna, 063 52/88 19

Enkler, Café u. Konditorei, 063 52/23 66

Eupora, A. Mayer Immobilien, 063 52/84 56

Fischer, Opel-Händler, 063 52/87 64

Föller, Renault-Händler, 063 52/22 57

Glas, Friseur-Salon, 063 52/18 27

Gödtel, Zimmerei-Treppen, 063 52/23 71

Gross, Hörakustiker, 063 52/35 34

GTS-Druck GmbH, 063 52/18 37

Haag, Autowaschanlage u. Tankstelle, 063 52/31 12

Hallenbad, Sauna-Solarium-Cafeteria-Schwimmen, 063 52/31 30

Hartmann, BMW-Händler, 063 52/49 62

Haussmann, Eisenwaren, Werkzeuge u. Gartenmöbel, 063 52/34 32

H.V.A., Lancia-Händler, 063 52/31 11

Ingo's Holzbrandkunst, Amtsstraße 3

Kallenbach, Karosseriebau, 063 52/38 02

Kircher G., Schuhhaus u. Herrenmode, 063 52/88 91

Kircher K., Landschaftsbau u. Gärtnerei, 063 52/81 73

Kreissparkasse, 063 52/40 2-0

Lochmühle, Hotel - Restaurant, 063 57/32 6

Marx, Joh., Geschenkstube, Am oberen Stadttor

Mehler, Mazda-Händler, 063 57/84 2

Meinke, Getränke, 063 55/4 28

Merten, Spielwaren-Toto-Tabakw.-Jagd-ausrüstung, 063 52/36 62

Museum, Verkehrsamt, 063 52/40 04-30

Nieder, Malergeschäft, 063 52/81 18

Parkbrauerei AG Pirmasens, Zweibrücken

Pfäzler Stuben, Restaurant, 063 52/24 53

Puhlmann, Musikschule, 063 51/24 41

Rahn, Medizinische Fußpflege, 063 52/88 75

Raiffeisenbank, 063 52/50 61

Ramb, Elektro-Install. u. Geräte, 063 52/38 48

Rappl, Uhren - Schmuck, 063 52/34 88

Rathaus, Verbandsgemeindeverwaltung, 063 52/40 04-30

Reinhardt, Café Vogelsang, 063 52/16 17

Reinsch, Heizungsbau, 063 52/37 42

Sattler, Buchhandlung, 063 52/34 62

Schwab, Reifendienst-Waschstraße-Tankstelle, 063 52/33 77

Schillerhain, Hotel-Restaurant, 063 52/41 41

Schuh-Ecke, ehem. Schuh-Mayer, 063 52/31 21

Stadtwerke, Gas-Wasser-Strom, 063 52/36 25

Steingäß, Fliesenfachgeschäft, 063 52/34 45

Stephan, Toyota-Händler, 063 58/20 7

Stricker, Tapeten-Mal- u. Bastelbedarf, 063 52/87 77

Taormina, Restaurant-Pizzeria, 063 52/88 54

Turmschänke, Gaststätte, 063 52/38 19

Verkehrsfachschule Alzey, Fahrschule, 067 31/28 11

Verbandsgemeindeverwaltung, Rathaus, Verkehrsamt 063 52/40 04-40

Voelckel, Wein- und Getränkehandel, 063 52/34 74

Volksbank, 063 52/35 03

Walther, Elsbeth, Heißluftmangel, 063 55/77 8

Wässa & Sohn, Farben-Tapeten- Böden, 063 52/85 91

Weingut H. Arneth, 063 55/21 14

Weiss + Herrmann, Modehaus, Edenborner Str. 1

Wichlidal, Metallverarbeitung, 063 52/82 79

Wild, Immobilien, 063 52/25 39

Wißmann, Ford-Händler, 063 52/87 52

Zepp, Haushaltsartikel-Elektrogeräte, 063 52/35 21

„Zum Weißen Roß“, Gaststätte, 063 52/35 07

„Zur Mälzerei“, Restaurant, 063 52/36 75

● schöner, komfortabler.... ein Salon zum Wohlfühlen!



Isolde Glas hat es geschafft, die Umbauarbeiten sind weitgehend abgeschlossen. Alles ist neu, in dezenten Farben gehalten, warm und gemütlich. Trotz supermoderner Technik, trotz der Geschäftigkeit des geschulten Teams strahlt alles Ruhe aus, so echt zum Entspannen.

Noch wird an der Straßenfront gearbeitet, aber bis Ende des Jahres soll nicht nur der Laden mit Schau- fenster, sondern auch die Außenfassade in neuer Optik fertiggestellt sein.

Isolde Glas Haarmoden

6719 Kirchheimbolanden, Tel. 063 52/18 27

Mode wird erst mit einer passenden Frisur perfekt.

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Achtung!

Neue Öffnungszeiten:

durchgehend geöffnet

Di. - Do. v. 8.30 - 18.00 Uhr

Fr. v. 8.00 - 18.00 Uhr

Sa. v. 7.00 - 14.00 Uhr

REDKEN®

Ihrem Haar zuliebe



Ab 15. 12. 1986

Heißluftmangel in Einselfthum

bei Elsbeth Walther
Hüttenweg 5
Tel. (06355) 778

malerbetrieb
nieder

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches,
friedvolles neues Jahr
wünscht allen Kunden,
Freunden und Bekannten

Kurt Nieder

Kirchstraße 32 · 6719 Marnheim · Telefon (0 63 52) 81 18

Innen- und Außenanstriche · Tapezierarbeiten · Lackierungen
Rustikale und moderne Kunstharzputze
Vollwärmeschutz · Vergoldungen · Beschriftungen

A. Reinsch

- Heizung – Lüftung
- Öl- und Gasfeuerung
- Neuanlagen
- Kundendienst

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Gasstraße 8 · Telefon 063 52/37 42



Fliesen kauft man beim Fachmann

gute Beratung · günstige Preise
auf bes. Wunsch Verlegung

FLIESEN-STEINGASS

Bolander Straße 1 · 6719 MARNHEIM · Telefon 063 52/34 45
unsere Fliesenausstellung ist ständig geöffnet. Mo.-Fr. 9-12 Uhr u. 14-17 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

Sämereien, Schnittblumen, Topfpflanzen,
Torf- und Rindenprodukte,
Pflanzen für Garten und Friedhof,
Organische Dünger

finden Sie bei **Kurt Kircher**
Gärtnerei und Baumschulen
An den Kappesgärten 3
6719 Kirchheimbolanden



...und guten
Rutsch
ins neue Jahr



HAND-UND MED. FUSSPFLEGE

Christel Binder
Kupferbergstr. 1
6719 Kirchheimbolanden
Tel. 0 63 52/44 62

Sprechstunde:
tägl. nach Vereinbarung
(auch Hausbesuche)

Treppen- und Balkongeländer

in allen Ausführungen

Gas- u. Wasserinstallationen HANS CHERDRON

GdR
6719 BIRSCHHEIM
Telefon 0 63 52/35 23
unverbindl. Beratung



SCHÜCO TÜREN

...die mit der Krone.
Diese Fenster schützen
gegen Wind, Wetter
und Umweltlärm.

Wir fertigen und montieren
wärmeisolierte
Aluminium-Fenster und
VARTAN-Kunststoff-
Fenster. Wir beraten Sie
werkstoffneutral

Metall- u. Stahlbau Anton Wichlidal

Neumayerstraße 29
6719 Kirchheimbolanden
Telefon 0 63 52/82 79

Wir haben die Häuser die Sie suchen!

6719 Kirchheimbolanden
Altbau-Wohnh. m. Hof u. kl. Garten im Zentrum
Preisvorstellung: DM **59 000,-**

6719 Kirchheimbolanden
Kleines Wohnhaus mit Nebengebäude u. Garten
Preisvorstellung: DM **69 000,-**

6719 Bolanden
Einfamilien-Wohnhaus in guter Ausstattung mit
Balkon und Garage.
Preisvorstellung: DM **119 000,-**

6719 Oberwiesen
1959 erb. Wohnhaus m. Balkon, Garten u. Schuppen
Preisvorstellung: DM **159 000,-**

6719 Gölheim
Wohn- und Geschäftshaus im Zentrum.
Preisvorstellung: DM **169 000,-**

6719 Stetten
renov. Bauernhof m. gr. Scheune, Hof u. Garten
Preisvorstellung: DM **195 000,-**

6719 Niefernheim
1979 erb. Wohnhaus m. Terr., Balk., Garten u. Garage
Preisvorstellung: DM **199 000,-**

6719 Kirchheimbolanden
2-Fam.-Wohnhaus in guter Ausstattung mit
Innenhof und Garagen.
Preisvorstellung: DM **199 000,-**

6719 Marnheim
Einfamilien-Wohnhaus mit Doppelgarage und Hof
Preisvorstellung: DM **209 000,-**

6719 Gölheim
Einfamilien-Wohnhaus in guter Ausstattung mit
Terrasse, Garten u. Garage
Preisvorstellung: DM **210 000,-**

6719 Gölheim
Wohnhaus in ruhiger guter Wohnlage mit Terrasse,
Balkon, gr. Garten, Garage
Preisvorstellung: DM **259 000,-**

Weitere Angebote können
gemacht werden. Fordern
Sie unverbindlich unser
Gesamtangebot mit über
150 Häusern an!



EUPORA Immobilien

Alfred Mayer – Immobilienwirt
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN
Marnheimer Str. 56 – Tel. 0 63 52/84 56